



Mitteilung

Berlin, den 23. Mai 2017

**Die 97. Sitzung des Ausschusses für Bildung,
Forschung und Technikfolgenabschätzung
findet statt am
Mittwoch, dem 31. Mai 2017, 9:30 Uhr
Marie-Elisabeth-Lüders-Haus - Anhörungssaal -
(3.101), Adele-Schreiber-Krieger-Str. 1, Berlin**

Sekretariat
Telefon: +49 30 227-32861
Fax: +49 30 227-36845

Sitzungssaal
Telefon: +49 30 227 - 3 14 87
Fax: +49 30 227 - 3 04 87

Achtung!
Abweichender Sitzungsort!

Öffentliches Fachgespräch

zum Thema

„Berufliche Bildung – einschließlich BBiG“

Berichterstatter/in:

Abg. Dr. Thomas Feist [CDU/CSU]
Abg. Rainer Spiering [SPD]
Abg. Dr. Rosemarie Hein [DIE LINKE.]
Abg. Beate Walter-Rosenheimer [BÜNDNIS 90/DIE
GRÜNEN]

Vorlagen zum Fachgespräch:

Unterrichtung durch die Bundesregierung

Berufsbildungsbericht 2017

BT-Drucksache 18/11969

Federführend:

Ausschuss für Bildung, Forschung und
Technikfolgenabschätzung

Mitberatend:

Ausschuss für Arbeit und Soziales
Ausschuss für Familie, Senioren, Frauen und Jugend
Ausschuss für Tourismus
Ausschuss Digitale Agenda



Antrag der Abgeordneten Dr. Rosemarie Hein,
Sabine Zimmermann (Zwickau), Sigrid Hupach,
weiterer Abgeordneter und der Fraktion DIE LINKE.

**Berufsbildungsgesetz novellieren - Ausbildung
verbessern**

BT-Drucksache 18/10281

Federführend:

Ausschuss für Bildung, Forschung und
Technikfolgenabschätzung

Mitberatend:

Ausschuss für Wirtschaft und Energie
Ausschuss für Arbeit und Soziales

Antrag der Abgeordneten Beate
Walter-Rosenheimer, Kai Gehring, Özcan Mutlu,
weiterer Abgeordneter und der Fraktion BÜNDNIS
90/DIE GRÜNEN

**Wege in die Zukunft – Berufsausbildung jetzt
modernisieren**

BT-Drucksache 18/12361

Federführend:

Ausschuss für Bildung, Forschung und
Technikfolgenabschätzung

Mitberatend:

Innenausschuss
Ausschuss für Arbeit und Soziales
Ausschuss für Familie, Senioren, Frauen und Jugend
Ausschuss für Gesundheit
Ausschuss für wirtschaftliche Zusammenarbeit und
Entwicklung
Ausschuss Digitale Agenda
Haushaltsausschuss

Antrag der Fraktionen der CDU/CSU und SPD

**Prinzipien des deutschen Bildungswesens stärken -
Gleichwertigkeit und Durchlässigkeit der
beruflichen und der akademischen Bildung
durchsetzen**

BT-Drucksache 18/4928

Selbstbefassung 18(18)SB-104

Antrag der Abgeordneten Dr. Thomas Feist, Uda
Heller, Albert Rupprecht, weiterer Abgeordneter
und der Fraktion der CDU/CSU sowie der
Abgeordneten Willi Brase, Rainer Spiering, Dr. Ernst
Dieter Rossmann, weiterer Abgeordneter und der
Fraktion der SPD

**Berufliche Bildung zukunftssicher gestalten -
Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung stärken**

BT-Drucksache 18/1451

Selbstbefassung 18(18)SB-103



Bundesministerium für Bildung und Forschung
**Bericht über die Evaluation des
Berufsbildungsgesetzes (BBiG)**
März 2016

Ausschussdrucksache 18(18)206

**Vereinbarung der Allianz
für Aus-und Weiterbildung 2015 - 2018**
Dezember 2014

Ausschussdrucksache 18(18)368

Bundesministerium für Bildung und Forschung
**Broschüre „Praxis erfahren! Das
Berufsorientierungsprogramm“**
September 2015

Ausschussdrucksache 18(18)369

Weitere Unterlagen

ADrs. 18(18)373 a ff.

Stellungnahmen der eingeladenen Sachverständigen

Patricia Lips, MdB
Vorsitzende



Liste der Sachverständigen

Öffentliches Fachgespräch zum Thema „Berufliche Bildung - einschließlich BBiG“ am Mittwoch, dem 31. Mai 2017

Stand: 23.05.2017

Matthias Anbuhl

Abteilungsleiter Bildungspolitik und Bildungsarbeit,
Deutscher Gewerkschaftsbund (DGB), Bundesvorstand, Berlin

Prof. Dr. Thomas Bals

Vizepräsident für Hochschulentwicklung und Strategie,
Universität Osnabrück

Dr. Volker Born

Abteilungsleiter Berufliche Bildung,
Zentralverband des Deutschen Handwerks (ZDH), Berlin

Manuela Conte

DGB-Bundesjugendsekretärin, Abteilung Jugend und Jugendpolitik,
Deutscher Gewerkschaftsbund, Bundesvorstand, Berlin

Dr. Barbara Dorn

Abteilungsleiterin Bildung / Berufliche Bildung, Bundesvereinigung der Deutschen
Arbeitgeberverbände e. V. (BDA), Berlin

Prof. Dr. Friedrich Hubert Esser

Präsident des Bundesinstituts für Berufsbildung (BIBB), Bonn

Claudia Karstens

Referentin für Migrationssozialarbeit und Jugendsozialarbeit,
Abteilung Migration und Internationale Kooperation,
Der Paritätische Gesamtverband, Berlin